

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Betriebsausschuss Veranstaltungszentrum Köln	23.03.2020
Rechnungsprüfungsausschuss	24.03.2020

### **Symposium zur wissenschaftlichen Aufarbeitung der Vergabe zum Bau der Messehallen Nord sowie der Firmenansiedlungen in den "alten Messehallen"**

In seiner Sitzung am 07.11.2019 hat der Rat der Stadt Köln mit Antrag AN/1533/2019 die Verwaltung unter anderem beauftragt, „im 1. Halbjahr 2020 ein Symposium zur näheren Darstellung der Ergebnisse der o.a. wissenschaftlichen Aufarbeitung im Rathaus, das sich an alle kommunalen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger sowie die interessierte Öffentlichkeit richtet, vorzubereiten und durchzuführen.“

Die Verwaltung hat daraufhin unverzüglich mit der Planung eines solchen Symposiums begonnen. Die Planungen für die Durchführung der Veranstaltung sind bislang auf den 16.06.2020 gerichtet. Die Veranstaltung richtet sich beschlussgemäß an die Öffentlichkeit und sieht konzeptionell, neben Beiträgen von Referentinnen/Referenten, eine aktive Teilnahme für die Interessierten vor. U.a. soll in verschiedenen Räumen dynamisch interagiert und sich zu einzelnen Frage- und Themenkomplexen ausgetauscht werden.

Parallel begleitet die Verwaltung die von Prof. Dr. Graeff erfolgenden Überarbeitung der im nicht-öffentlichen Teil des Betriebsausschusses vorgelegten wissenschaftlichen Dokumentation mit dem Ziel einer für die Öffentlichkeit rechtskonform zugänglichen Fassung. Hierzu hat die Verwaltung die medienrechtliche Perspektive eines Fachjuristen für Presserecht mit der sozialwissenschaftliche Begutachtung durch Herrn Prof. Dr. Graeff zusammengebracht, um rechtzeitig eine sowohl dem Öffentlichkeitsinteresse als auch dem Schutz von Persönlichkeitsrechten gerecht werdende Fassung vorlegen zu können. Bereits im Rahmen der Präsentation des Gutachtens im Finanzausschuss hatte Herr Prof. Dr. Graeff geäußert, dass eine solche Aufbereitung, auch aufgrund seiner hauptberuflichen Lehrtätigkeit zeit- und aufwändig sei und mehrere Monate in Anspruch nehmen könnte. Mit Herrn Prof. Dr. Graeff konnte im Nachgang zur Sitzung Einigkeit erzielt werden, dass zum Symposium eine solche Fassung erstellt sein müsse.

Herr Prof. Dr. Graeff teilt nunmehr mit, dass der Zeitplan weiterhin gehalten werden könne, dies jedoch auch nur unter erheblicher Konzentration und Anstrengung von seiner Seite und ihm daher an einer Verlängerung gelegen sei.

Angesichts der aktuellen Gesamtlage zum Umgang mit öffentlichen Veranstaltungen und den Priorisierung von Aufgaben steht die Verwaltung vor der Frage, ob die Planung weiterhin auf der 16.06.2020 fokussiert und auch entsprechende Verpflichtungen (Referentinnen/Referenten, Logistik, Catering etc.) eingegangen werden sollen.

Nach aktueller Einschätzung erscheint eine Entspannung der Infektionslage bis zum 16.06.2020 nicht

hinreichend wahrscheinlich. Aktuell gehen der Direktor des Instituts für Virologie an der Berliner Charité sowie das Robert-Koch-Institut von einem Maximum an Fällen in der Zeit von Juni bis August 2020 aus.

Da es sich um eine öffentliche Veranstaltung handelt, ist die konkrete Teilnehmer/innen-Zahl nicht bekannt. Die Verwaltung geht von ca. 150 Personen aus. Wie bereits geschildert, handelt es sich bei dem Symposium um ein dynamisches, interaktives Format.

Angesichts der Tatsachen,

- dass derzeit noch keine Verpflichtungen eingegangen wurden,
- Herr Prof. Dr. Graeff nur unter massivem Zeitdruck auf den 16.06.2020 hinarbeitet,
- eine zum späteren Zeitpunkt erforderliche Absage des Symposiums sowohl gegenüber Referentinnen/Referenten und Gutachter angesichts der heute bereits erkennbaren Wahrscheinlichkeit eines Nichtzustandekommens eines öffentlichen Symposiums erklärungsbedürftig wäre,

empfiehlt die Verwaltung eine Verschiebung des Symposiums auf die Zeit nach der Sommerpause.

Bei Entspannung der Lage wird die Verwaltung unverzüglich die Vorbereitung wieder aufnehmen und zeitnah einladen; trotz der nicht vorhersehbaren Entwicklung hat die Verwaltung vorsorglich Räumlichkeiten im Gürzenich, die sich für das Symposium-Format von Herrn Prof. Dr. Graeff eignen, für den 14.08.2020 reserviert.

**Gez. Prof. Dr. Diemert**